



Muri bei Bern, im Januar 10

Jahresbericht der Spiko 2009

Liebe Mitglieder

Was für ein Jahr 2009! Nichts ist mehr wie es mal war und doch bleibt alles beim Alten. Auf den Punkt gebracht heisst das: Alle Sektionen sind mit einem neuen Captain ins Jahr 2009 gestartet und doch konnte das hohe Mass an Qualität mindestens beibehalten werden. Eine neue Art des altbewährten Season-Matchplays wurde wieder ins Leben gerufen. Das Chlouse-Turnier wurde zu Gunsten eines zusätzlichen Clubturniers abgesagt und fand trotzdem statt. Und Tiger Woods spielt keine Turniere und ist trotzdem die Nummer 1! Wie gesagt, nichts ist wie es mal war und doch...

Personelles

Unsere neuen Sektions-Captains haben das erste Jahr mit viel Einsatz und neuen Ideen bravourös gemeistert. Silvia Iten (Ladies), Brigitte Zafra (Clubteam), Peter Mürner (Senioren) und Pat Meyer (Junioren) konnten ihr grosses golferisches Wissen in die Sektionsarbeit einfließen lassen. Das war der Schlüssel zum Erfolg. Vielen Dank an alle Mitglieder der Spielkommission.

Turnierbetrieb

Die Anzahl Mitglieder im Golfclub hat auch dieses Jahr wieder zugenommen. Somit wachsen nicht nur die Ansprüche, sondern auch die Bedürfnisse. Mit dem Jahresprogramm 2009 waren wir bemüht, allen Mitgliedern etwas zu bieten. Neben den traditionellen Presidents-Cup und Captains Prize war von Bring a Friend-Turnieren bis Strokeplay alles dabei. Die Spielkommission wird auch im Jahr 2010 um den weiteren Ausbau des Jahresprogramms besorgt sein.

Sportliche Highlights 2009

Auch in diesem Jahr waren unsere Mitglieder an fast allen nationalen Aktivitäten der ASG vertreten. Das zeigt, dass unsere sportliche Elite jederzeit bereit ist, sich mit den besten Golfern im Land zu messen. Vielen Dank!

Im Zentrum der sportlichen Highlights 2009 steht das sensationelle Interclub-Ergebnis unserer Senioren mit dem krönenden Aufstieg in die Kat. 2. Gratulation!

Sektion Clubteam

Anfangs Jahr haben sich erfreulicherweise 50 GCB-Mitglieder für das aktive Mitwirken im Clubteam angemeldet.

Bereits Mitte Januar trafen sich rund 25 CT-ler zu einem gelungenen Bowling-Abend in Bern.

Offiziell startete die Sektion Ende Februar die Golfsaison 2009 mit einem Eröffnungshöck im Restaurant Golfpark Moossee. Der Gastreferent Frank Trötschke (Mental-Trainer) vermittelte den Anwesenden viele interessante Tipps und Anregungen zur Verbesserung der persönlichen Performance.

Am 9./10. Mai fanden die Schweizermeisterschaften der Mid-Amateure in Bonmont statt. Insgesamt 12 Spieler/innen vertraten den Golfclub Bern in der Westschweiz. Mit etwas mehr Wettkampfglück wäre bei den Herren durch Alan Zafrá sogar ein Platz auf dem Siegerpodest möglich gewesen.

Genau 100 Golferinnen und Golfer starteten am 11./12. Juli beim 1. Interlaken Open für Mid-Amateure. Die Berner stellten bei der gelungenen Premiere mit insgesamt 25 Spieler/innen die grösste Delegation und erzielten hervorragende Einzelergebnisse.

Ein grosser Applaus gebührt dem Mid-Amateur-Team! Nachdem unsere Mannschaft die Regional-Ausscheidungen wie auch die ¼-Final-Begegnungen gegen Sion gewann, stand sie im Landesfinal in Oberkirch. Am Finaltag belegte der GC Bern den vierten Schlussrang. Ein besonderer Dank geht an Team-Captain Roland Moser für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Organisation, die wahrlich nicht einfach war.

An den Championnat Suisse Interclubs - dem grössten Team-Event der ASG - nahm der GC Bern mit 4 Aktiv-Mannschaften teil.

Eine tolle Leistung erzielte das Herren A3-Team. Unsere Mannschaft verpasste den Aufstieg in die nächst höherer Spielklasse nur gerade um 2 Schläge.

Das Damen B-Team konnte sich mit einer soliden Leistung im Mittelfeld behaupten.

Schmerzlich ist natürlich der Abstieg der Damen A1 und Herren B2.

Einmal mehr zeigte sich wie schwierig es ist, am Tag X seine normale Leistung oder sogar einen Exploit abzurufen.

Den verantwortlichen Team-Captains Arlette Tschannen, Sarah Roberts, Stephanie Plaschy, Guido Schranz und Vojko Fersch einen ganz speziellen Dank für das persönliche Engagement.

Anfang Oktober fand unser traditionelles Freundschaftsspiel beim GC Limpachtal statt.

Die Golfsaison 2009 wurde am 6. November mit einem feinen und gemütlichen Abendessen im Restaurant Golfpark abgeschlossen. Verwöhnt wurden wir mit einer süssen Überraschung von Didi Koch.

Ich danke allen Beteiligten ganz herzlich für das aktive Mitmachen sowie die Hilfe, die ich in irgendeiner Form während meines ersten Amtsjahres als Clubteam-Captain empfangen durfte. Ein grosser Dank geht an den Golfclub Bern für die finanzielle Zuwendung und Förderung des Clubteams, ebenso an das Sekretariat, das Restaurant und die Greenkeeper für die tolle Unterstützung.

Mitgliederbestand der Sektion per 31.12.2009: 50 Aktive

Für das Clubteam, Brigitte Zafrá im Januar 2010

Sektion Ladies

Die Eröffnung der Golfsaison 2009 fand wie jedes Jahr beim gemütlichen Höck am 31.3.09 im Golfpark Moossee statt. Leider wurde die erste Hälfte der Golfsaison durch heftige Gewitter und schlechtes Wetter getrübt.

Die 3-tägige Reise führte uns dieses Jahr schon vom 6. – 8. Mai 2009 ins Elsass. An den ersten beiden Tagen konnten wir bei herrlichem Wetter planmässig unserem Golfspiel frönen. Leider wurden wir am dritten Tag wiederum von Petrus mit einem Gewitter gestoppt. Dies trübte die Stimmung jedoch in keiner Weise. Das feine Zvieri hat uns voll entschädigt. Die Reise im Frühling hatte doch verschiedene Vorteile: Die auf der Reise geknüpften Freundschaften konnten bereits im weiteren Verlauf der Saison vertieft werden; Es ist entschieden schöner bei wärmeren Temperaturen die im Frühling herrschen Golf zu spielen.

Es waren wiederum die GC's Lägern und Waldkirch bei uns zu Gast mit einem Triangulaire. Weiter konnten neu mit dem GC Oberkirch und zum 2. Mal mit dem GC Wallenried bei uns im Moossee Freundschaftstreffen stattfinden. Wir wurden wiederum nach Heidental, Interlaken, Limpachtal und Holzhäusern eingeladen. Die Treffen sind derart beliebt, dass teilweise leider nicht alle Interessierten berücksichtigt werden konnten. Der Saisonhöhepunkt mit der Sektionsmeisterschaft im August konnte bei schönen Wetter und sommerlichen Temperaturen durchgeführt werden. Es wurden würdige Meisterinnen, Doris Di Carlo mit der Brutto- und Verena Tschannen mit der Netto-Wertung auserkoren.

Natürlich nicht zu vergessen ist die Einladung von unseren Senioren. Es wurde teilweise hart gefightet, aber auch viel gelacht. Nach dem Wettkampf wurden wir wiederum so richtig verwöhnt mit einem feinen Essen. Es ist eine Freude, dass diese traditionellen Plauschturniere solchen Anklang finden.

Die Saison schlossen wir schliesslich am 23.10.2009 in der Postfinance-Arena ab. Unter kundiger Führung von Roland Dellsperger wurden wir in die Geheimnisse des Stadions mit beeindruckenden Daten und diversen Anekdoten eingeführt. Beim anschliessenden Abendessen liessen wir die Saison mit fachsimpeln Revue passieren und ausklingen.

Dank den zahlreichen Antworten auf die Umfrage konnte die neue Saison bereits mit wenigen Veränderungen geplant werden. Es ist gut zu wissen, dass die geplanten Aktivitäten bei der Mehrheit der Mitgliederinnen Zustimmung findet.

Den vielen Gönnern und Sponsoren gilt unser herzlicher Dank, ohne Ihre Unterstützung wäre die Gestaltung des Programms nicht in diesem Rahmen möglich.

Mitgliederbestand der Sektion per 31.12.2009: 92 Damen

Für die Ladies, Silvia Iten im Januar 2009

Sektion Senioren

Wir erlebten eine schöne Golfsaison 2009. Alle Turniere und Anlässe konnten programmgemäss durchgeführt werden. Auch das 5. MSC-Spiel, das wegen Hagel abgebrochen werden musste, konnte nachgeholt werden.

Für die Seniors-Days hatten wir auch dieses Jahr Wetterglück. Die Teilnehmerzahlen an den einzelnen Turnieren und Events steigen stetig, so dass die ersten Flights oft früh starten mussten; trotzdem wurden am Abschlussturnier die letzten Flights fast von der Dunkelheit eingeholt.

Die Freundschaftstreffen sind immer besondere Anlässe und es ist schön festzustellen, dass unsere Gäste gerne zu uns in den Moospark spielen kommen. Das Startgeld von Fr. 60.-- pro Spiel, ob auswärts oder im Golfpark, hat sich bewährt.

Die MSC-Spiele verliefen sehr spannend. Zum ersten Mal konnte sich in der Netto-Wertung mit Hans Bettler ein Spieler mit einem tiefen Hcp durchsetzen. In der Brutto-Wertung bleibt Anton Klaus weiterhin klar die Nr. 1 der Senioren.

Die ASGS-Spieler waren sehr erfolgreich. Im Laurent Perrier Cup schieden sie erst im Halbfinal aus und auch in den Einzelwettbewerben erzielten sie verschiedenen Spitzen-Platzierungen. Den grössten Erfolg feierte zweifelsohne das Interclub-Team mit dem Turnier-Sieg und Aufstieg in die Kat. II.

Den Match-Play Final gewann Beat Schori gegen Heinz Geissbühler, den Sieger von 2008.

Weitere Höhepunkte der Saison bildete die Senioren-Meisterschaft, verbunden mit dem Brätliabend. Aber auch alle weiteren Turniere waren schöne und gut besetzte Anlässe.

Die 3-tägige Reise nach Bad Bellingen war ein gelungener Anlass und wird den Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben.

Der Abschluss-Höck am 24. November im Restaurant Bahnhof in Schönbühl verlief reibungslos und bildete einen schönen Saisonbausklang.

Fakten und Zahlen der Saison 2009:

Mitglieder Senioren:	88 Mitglieder	(12 Neueintretende, + 16 %)
Freundschaftstreffen:	6 Treffen	
Match Season Championship:	8 Spiele	
2-er Scramble:	2 Spiele	
Seniorenturniere:	5 Turniere	
Meisterschaft:	2 Turniertage mit Brätliabend am ersten Spieltag	
Matchplay Turnier:	28 Teilnehmer	
Reise nach Bad Bellingen:	20 Teilnehmer	
ASGS	- Laurent Perrier Cup: Ausgeschieden im Halbfinal - Matchplay-Cup der Sektionssieger: Heinz Geissbühler scheidet im Halbfinal aus	
Interclub:	Aufstieg von Kat. III in Kat. II.	

Mitgliederbestand der Sektion per 31.12.2009: 88 Senioren

Für die Senioren, Peter Mürner im Januar 2010

Sektion Junioren

Ich habe nach dem Ausscheiden von Peter Zemp Anfang 2009 „on the fly“ den Captain Posten bei den Junioren übernommen. Mit sehr wenig Erfahrung aber guter Unterstützung von Margrit Colombo habe ich ein Jahresprogramm aufgestellt und auch durchgeführt. Der Junioren-Kader wurde weitgehend in der Grösse und Belegung wie im 2008 aufgestellt.

Die U12 Qualifikationsturniere unserer Gruppe wurden auf den Plätzen Limpachtal, Wylihof, Oberburg und Bern durchgeführt. Die Turnierbegleitung durch Eltern konnte vom Golfclub Bern immer seriös belegt werden. Qualifiziert haben sich bei uns 2 Boys, Florian Wüthrich und Noah Steiner.

Es wurden 4 GP-Junioren Turniere und ein Abschlussturnier durchgeführt. Alle 5 Turniere wurden vom GCB vorbereitet und begleitet, auch wenn nicht alle Spieler zum Club gehörten. Begleitungen wurden organisiert und als Schwergewicht stand immer die Verbesserung des Spielflusses. Es wurde parallel auf den 6-Loch und 9-Loch Anlagen gespielt.

Unsere Junioren, 4 an der Zahl, mit tiefem Handicap haben bei den U14 und U18 Turniere mitgespielt insofern sie nicht auf der Warteliste gelandet sind. Joël Lenz, Kevin Caminada und Christina Gloor konnten sich im Jahr 2009 einen guten Platz in der Order of Merit Liste erkämpfen.

7 Junioren waren Mitglied des Clubteams. Bei den Herren konnte sich Kevin Caminada auf dem 2. Rang und bei den Ladies, Christina Gloor auf dem 1. Rang der Order of Merit klassieren.

Kevin Caminada hat als Junior den Sieg der Clubmeisterschaft beim Stechen nach 2 Löchern verloren. Durch die daraus resultierende Hcp-Verbesserung, sicherte sich Kevin, wie auch Christina Gloor einen Startplatz an der Schweizermeisterschaft Boys & Girls. Christina erreichte einen guten 10. Rang.

Mit weniger Vorbereitung als ursprünglich geplant sind wir mit 4 Spieler (Kevin Caminada, Lorenz Zuber, Marc Bettschen und Joël Lenz) ohne Reserve an den Junioren Interclub Meisterschaft Boys II in Bonmont angetreten. Ein schwacher Start stellte uns nach dem Foursome auf den 14. Rang von 18 Mannschaften. Den zweiten Tag im Einzel konnten wir mit dem 6. Rang abschliessen. Wir konnten somit gesamthaft den 10. Rang erreichen. Mit etwas mehr Training im Foursome-Bereich bin ich überzeugt, dass wir auf dem Podest gelandet wären.

Die Nachwuchsförderungskommission der ASG hat sich als Ziel gesetzt, dass der Golfsport in der Sportart Benutzergruppe 1 eingereiht wird.

Wir wurden von der ASG ausgewählt, um der Geschäftsleitung Jugend & Sport (J&S) zu demonstrieren was Golf ist, wie im Golfbereich die Junioren trainiert werden, wie der Golfsport im Clubleben organisiert ist und aus was die Infrastrukturen bestehen. Dabei gab es einen offiziellen Präsentation- und Diskussionstag, sowie einen nicht angemeldeten Kontrolltag.

Ich bin zur Vorbereitung mit den Pros zusammengekommen. Dabei wurde der Stand des Programms und der Trainingsübungen analysiert und gem. allg. Richtlinien der J&S angepasst. Diese Anpassungen wurden während des Mittwochtrainings getestet und fixiert. Die Präsentation an der Förderungskommission der ASG (2 Leute) und der Delegation der Geschäftsleitung der J&S (2 Leute) verlief mit der Anwesenheit von Head Pro Thierry Moser, Geschäftsführer Heinz Leuenberger, Captain Milan Kunze und ich als Junioren Captain absolut reibungslos. Der technische Teil ist abgeschlossen, die weiteren Schritte sind in der Hand der Politiker.

Mitgliederbestand per 31.12.2009: 120 Junioren

Für die Junioren, Patrick Meyer im Januar 2010

Es ist nicht immer einfach das Optimale bieten zu können. Erwartet wird, dass Greenkeeper lautlos arbeiten, Sekretariats-Mitarbeiter immer lächeln, Golfplatzmanager für jegliche Anliegen sofort Zeit haben, Vorstände jeden Wunsch der Mitglieder erfüllen, Spielkommissionen die richtige Anzahl an Turnieren organisieren und Club-Restaurants nicht so teuer sind. Mit etwas mehr Verständnis kommen wir dem Optimalen schon ein ganzes Stück näher.

In diesem Sinn möchte ich mich beim gesamten Golfpark-Team unter Leitung von Heinz Leuenberger bedanken. Golfschule, Sekretariat und Greenkeeper waren auch in diesem Jahr sehr gut organisiert. Wir, der Golfclub Bern, schätzen diese Dienstleistungen seit Jahren. Vielen Dank!

Zum Schluss noch ein grosses Dankeschön an den Vorstand - Ernst Aemisegger, Felix Meyer, Urs Furrer und Urs Bachmann. Ihr habt jedes noch so kleine Anliegen beantwortet und den Club souverän geführt. Und doch: Nichts ist mehr wie es mal war und doch bleibt alles beim Alten...

Für das grosse Interesse der Mitglieder, die kräftige Unterstützung meiner Vorstandskollegen, die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Golfpark sowie das Engagement der Spikomitglieder bedanke ich mich recht herzlich.

Für die Spielkommission

Milan Kunze
Captain GC Bern